

# Rückblick 2017

Eifeler Bankbote – Informationen & Wissenswertes aus dem Geschäftsjahr 2017

Erhältlich in unseren Geschäftsstellen: Bitburg · Gerolstein · Prüm · Badem · Biersdorf am See · Birresborn · Bitburg Bahnhof · Bollendorf · Dockweiler · Dudeldorf · FreeWay · Gerolstein-Stadt · Herforst · Hillesheim · Jünkerath · Körperich · Kyllburg · Mettendorf · Neuerburg · Oberweis · Olzheim · Orenhofen · Prüm Bahnhof · Speicher · Stadtkyll · Üxheim · Welschbillig · Zemmer



## Volksbank Eifel eG Innovativ für die Eifel...

### Programm:

Tagesordnung der ordentlichen Vertreterversammlung der Volksbank Eifel eG am Donnerstag, 26. April 2018 um 19.00 Uhr in der Stadthalle Bitburg

#### TAGESORDNUNG:

- |  |   |
|--|---|
| 1. Eröffnung und Begrüßung   | 5. Genehmigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses |
| 2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2017 sowie Vorlage des Jahresabschlusses 2017   | 6. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates   |
| 3. Bericht des Aufsichtsrates  | 7. Wahlen zum Aufsichtsrat  |
| 4. Bericht über das Ergebnis der vom Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V. durchgeführten gesetzlichen Prüfung gemäß § 53 GenG und Beschlussfassung über den Umfang der Bekanntgabe | 8. Wahlen zu den Regionalbeiräten   |
|  | 9. Ehrungen   |
|  | 10. Schlusswort   |

Gemäß § 46 Abs. 1 GenG wurde die Einladung mit der Tagesordnung ab dem 09.04.2018 im Internet unter [www.volksbank-eifel.de](http://www.volksbank-eifel.de) veröffentlicht.

... haben wir in 2017 mit der Umsetzung der Neuausrichtung unseres Filialnetzes begonnen. Mit Gesamtinvestitionen bis 2020 in Höhe von rund 3 Millionen Euro tragen wir dem geänderten Kundenverhalten Rechnung ohne uns jedoch aus der Fläche zu verabschieden. Der klassische Bankkunde kann an den insgesamt vierzehn vorgesehenen Standorten einer VR-SISy bei erheblich ausgeweiteten Geschäftszeiten von 60 Stunden in der Woche nach wie vor den persönlichen Kontakt wie am normalen Serviceschalter erleben. Ohne technischen Aufwand werden mit bekannten Ansprechpartnern - wenn auch per modernster Videotechnologie - alle Serviceleistungen möglich gemacht, die man auch aus der normalen Bankfiliale kennt. Die Umsetzung in Speicher und Üxheim hat bisher nur lobende Worte der Kunden gefunden - einfach, wie gewohnt und das zu Zeiten, wo alle anderen Banken geschlossen haben - von 7 bis 19 Uhr. Damit hat eine bundesweit fast einmalige Innovation Einzug in die Eifeldörfer gefunden - mehr Nähe geht nicht! ■

## Volksbank Eifel eG – erfolgreich und innovativ



Michael Simonis und Andreas Theis

Sehr verehrte Mitglieder,

die Volksbank Eifel eG blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2017 zurück. Das erste Jahr nach den Fusionsbeschlüssen war geprägt vom Zusammenwachsen der beiden Altbanken, der Konzeptionierung und dem Start der ersten Maßnahmen zur Neuausrichtung unseres Filialnetzes. Mit diesem Schritt stellen wir uns den aktuellen und künftigen Herausforderungen wie der Niedrigzinsphase und der Digitalisierung, um weiterhin dem veränderten Kundenverhalten gerecht zu werden und gleichzeitig leistungsstark zu bleiben.

Die Zahlen zeigen, dass wir mit unserer Strategie den richtigen Weg eingeschlagen haben. Die Ziele, die wir uns für das Geschäftsjahr 2017 gesteckt haben konnten wir in einem unverändert disruptiven Bankenmarkt erreichen. Die Bilanzsumme wuchs um rd. 45 Millionen EUR auf ca. 1,35 Milliarden EUR. Getragen wurde das Wachstum durch Zuwächse in den Kundeneinlagen und den Kundenforderungen.

Dabei sind die Kundenforderungen um fast 23 Millionen EUR oder 2,6% auf rund 897 Millionen EUR gestiegen. Die uns von unseren Mitgliedern und Kunden anvertrauten Einlagen stiegen um 37,3 Millionen EUR oder 3,7% auf 1,05 Milliarden EUR. Der starke Anstieg der Kundeneinlagen zeigt sich überwiegend in der Position der täglich fälligen Einlagen. Darüber hinaus veranlasst die anhaltende Null-Zins-Politik der Europäischen Zentralbank unsere Kunden zunehmend, in attraktivere Geldanlagen im Wertpapiergeschäft zu investieren.

Auch das Dienstleistungsgeschäft hat sich positiv entwickelt. Das Wachstum des nicht in unserer Bilanz abgebildeten Kundengeschäftes liegt über unserer Prognose und hat mit einem Anstieg um 10,2 % bzw. 70,2 Millionen EUR auf 761,6 Millionen EUR einen überaus erfreulichen Entwicklung genommen. Dies ist auch Ausdruck der Leistungsfähigkeit der Genossenschaftlichen Finanzgruppe mit den großen und erfolgreichen Verbundunternehmen wie der Union Investment Gruppe, der R+V Versicherungsgruppe, der Bausparkasse Schwäbisch Hall und der DZ Bank AG.

Basis dieser erfreulichen Entwicklung ist die konsequente Ausrichtung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Beratung und Betreuung an den Wünschen, Bedürfnissen und Zielen unserer Mitglieder und Kunden. Dabei setzen wir auf die Betreuungs- und Beratungskonzepte „FIRMa – Finanzen Rundum Managen“ für das Individualkundengeschäft und „Genossenschaftliche Beratung“ für das Privatkundengeschäft. Wir sehen diesen Erfolg als einen Vertrauensbeweis unserer Mitglieder und Kunden in Ihre Volksbank Eifel eG.

Diese Entwicklung zeigt auch, dass wir neben der Zusammenführung der Fusionsbanken und den Anforderungen aus Regulatorik unseren Grundauftrag, die Förderung des Erwerbs und der Wirtschaft unserer Mitglieder erfolgreich gemeistert haben.

Ihre Volksbank Eifel eG ist auch ein bedeutender Arbeitgeber in der Region. Im Jahresdurchschnitt haben wir 359 Mitarbeiter beschäftigt – davon 152 Beschäftigte in Teilzeit. Nachwuchsarbeit ist uns sehr wichtig. Demnach bilden wir zusätzlich 15 junge Kolleginnen und Kollegen im Berufsbild Bankkauffrau/-mann aus. Damit wir fit bleiben und mit unserer Beratungsqualität immer auf hohem Niveau arbeiten, investieren wir laufend in die Fort- und Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Insgesamt stehen somit 1.021 Tage an Seminaren und Workshops zu Buche.

Die Volksbank Eifel eG engagiert sich vielfältig. Wir leisten Unterstützung an den

regionalen Schulen, engagieren uns bei der Gründung von Schul- und Schülergenossenschaften sowie Ärzte- und Energiegenossenschaften. Darüber hinaus betreiben wir in unserer Tochter, der Volksbank Immobilien GmbH seit ca. 20 Jahren Baulanderschließung und sind maßgeblich an der Raiffeisen Rhein- Ahr-Eifel GmbH, einer der großen Handelsgenossenschaften in Rheinland Pfalz beteiligt. Wir sehen dies als Ausdruck unserer Verantwortung für unsere Region und die dort lebenden Menschen.

Den digitalen Herausforderungen begegnen wir durch die Strukturveränderungen im stationären Vertrieb. Dabei ist uns der persönliche Kontakt zu unseren Mitgliedern und Kunden wichtig. Dies erreichen wir durch ein zwar gestrafftes, damit aber leistungsfähigeres Netz an klassischen Geschäftsstellen, den Ausbau weiterer VR Eins Geschäftsstellen, die Ausweitung der Geschäftszeiten von morgens 7:00 Uhr bis abends 19:00 Uhr am Telefon und in unseren Beratungsstellen VR SISy (dies steht für Service Interaktiv System) sowie durch unsere Serviceleistungen im Internet. Hier können Sie viele Dinge sofort erledigen, aber auch jederzeit Ihren persönlichen Ansprechpartner der Volksbank Eifel eG erreichen und eine Nachricht hinterlassen. Für Ihre Bargeldversorgung vor Ort unterhalten wir an über 35 Standorten Geldausgabeterminale, neben unseren Bankstellen auch an ausgewählten sonstigen Standorten. An weiteren Lösungen mit unseren Kunden und Partnern im Einzelhandel arbeiten wir.

Auch wenn die Rahmenbedingungen gerade für kleinere Bankhäuser in 2017 nicht einfacher geworden sind, haben wir die Chancen genutzt, unsere genossenschaftliche und qualitativ hochwertige Beratung in den Vordergrund zu stellen. Unsere konsequente Ausrichtung auf Ihre Wünsche, Bedürfnisse und Ziele, verehrte Mitglieder und Kunden, ist eine unserer Hauptherausforderungen.

Schwerpunkt auch in 2017 war die Förderung vielfältiger wirtschaftlicher, kultureller und sozialer Initiativen und Einrichtungen. Gerade zum 200. Geburtstag von Friedrich Wilhelm Raiffeisen in 2018 fei-

ern seine Grundprinzipien der Selbsthilfe, Selbstverantwortung und Selbstverwaltung eine Renaissance.

Was einer nicht schafft, schaffen viele - und so hat Ihre Volksbank Eifel eG - basierend auf diesem Wertekodex - über 380 Vereine, Schulen, Kindergärten, Ortsgemeinden sowie viele weitere Institutionen mit Geldmitteln von knapp 400.000,00 EUR der Bank und unserer beiden Volksbank-Stiftungen unterstützt.

Ihr Vorstand schlägt Ihnen für das Geschäftsjahr 2017 auch vor dem Hintergrund der weiteren großen Herausforderungen für eine zukunftsorientierte Ausrichtung und Wettbewerbssituation eine Ausschüttung einer Brutto-Dividende von 3 % vor.

Dies sehen wir auch als Zeichen für Kontinuität und Verlässlichkeit unserer Geschäftspolitik.

Die Volksbank Eifel eG ist eine starke und erfolgreiche genossenschaftliche Regionalbank mit engagierten, kompetenten und freundlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ihnen gilt unser Dank. Durch Ihren Einsatz und die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihnen, unseren Mitgliedern und Kunden haben wir das Geschäftsjahr erfolgreich abgeschlossen.

Für die Zukunft haben wir uns aufgestellt und werden weiter an hoher Beratungsqualität und einfachen Services arbeiten.

Liebe Mitglieder, verehrte Kunden und Geschäftsfreunde, herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen und die erfolgreiche Zusammenarbeit im Jahr 2017, im 154. Jahr des Bestehens Ihrer Volksbank Eifel eG. ■

Bitburg, im März 2018

Ihr Vorstand

Andreas Theis

Michael Simonis

## Bericht Ihres Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand. Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte unverändert 4 Ausschüsse eingerichtet. Der Aufsichtsrat hat von der Möglichkeit der Bildung eines separaten Prüfungsausschusses Gebrauch gemacht. Ihm obliegt unter anderem die Überwachung der Abschlussprüfung; insbesondere hinsichtlich der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers und der vom Abschlussprüfer erbrachten Dienstleistungen.

Der Prüfungsausschuss, Kreditausschuss, Personalausschuss und Risikoausschuss trafen im Jahr 2017 zu insgesamt 16 Sitzungen zusammen. Sie erörterten die an die jeweiligen Ausschüsse delegierten Themen laut Informationsordnungen. Aus den Sitzungen der Ausschüsse ist dem Gesamtaufichtsrat in

insgesamt 7 Sitzungen berichtet worden. Der Aufsichtsrat verfügt aufgrund seiner Kenntnisse und Erfahrung in seiner Gesamtheit über ausreichende Branchen- und Sachkenntnisse sowie über Sachverstand auf den Gebieten Rechnungslegung und Abschlussprüfung. Im Rahmen der Selbstbewertung gemäß § 25d Abs. 11 S. 2 Nr. 3 und 4 KWG hat der Aufsichtsrat diese Anforderungen überprüft. Der Aufsichtsrat ist zudem frei von Interessenskonflikten. Die gesetzlichen Anforderungen gemäß § 36 Abs. 4 GenG werden somit erfüllt. Der vorliegende Jahresabschluss 2017 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Wir haben uns als Aufsichtsorgan davon überzeugt, dass der Jahresabschluss zutreffend aus der Buchführung und den Inventaren unserer Bank entwickelt worden ist. Den Bericht der gesetzlichen Jahresabschlussprüfung und den Lagebericht haben wir entgegen genommen und kritisch geprüft. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses - unter Einbeziehung des Gewinnvortrags - entspricht den Vorschriften der Satzung. Ein Prüfungsschwerpunkt wurde durch den Aufsichtsratsvorsitzenden nicht gesetzt. Der Aufsichtsrat hat sich im Rahmen der gemeinsamen Prüfungsschlusssitzung (§ 57 Abs. 4 GenG) mit den Prüfungs-

feststellungen bezüglich der Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, des Risikomanagementsystems und des internen Revisionssystems intensiv befasst. Außerdem haben wir uns über Besonderheiten und ggf. aufgetretene Unstimmigkeiten im Rahmen der Jahresabschlussprüfung informiert; solche traten nicht auf. Im Ergebnis hat sich der Aufsichtsrat hinreichend von der ordnungsgemäßen Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses überzeugt und dazu beigetragen, dass die Rechnungslegung ordnungsgemäß ist. Der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. hat uns gegenüber die Unabhängigkeit der an der Abschlussprüfung beteiligten Mitarbeiter bestätigt.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2017 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit bzw. gemäß Satzung scheidet in diesem Jahr Herr Peter Barz, Lothar Fallis, Hans Ludwig, Winfried Wülferath und Holger Zey aus dem Aufsichtsrat aus. Herr Barz kann wegen Erreichen der satzungsgemäßen Altersgrenze nicht wieder gewählt werden. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates Lothar Fallis, Hans Ludwig, Winfried Wülferath und

Holger Zey ist zulässig. Hans Ludwig hat auf eine weitere Kandidatur verzichtet, um die angestrebte Reduzierung des Aufsichtsrates zu erreichen.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus. ■

Bitburg im April 2018

Peter Barz  
Vorsitzender des Aufsichtsrates



Peter Barz

## Kurzfassung Jahresabschluss 2017

### Aktivseite

### Jahresbilanz zum 31.12.2017

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Barreserve</b>					
a) Kassenbestand			13.088.497,95		13.431
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			10.183.123,85		1.331
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	10.183.123,85				(1.331)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	23.271.621,80	0
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>					
a) täglich fällig			99.553.870,63		87.312
b) andere Forderungen			38.424.870,84	137.978.741,47	38.427
<b>4. Forderungen an Kunden</b>				896.646.954,48	873.763
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	360.389.632,86				(373.867)
Kommunalkredite	12.615.845,53				(14.011)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		9.409.219,52			10.015
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	9.409.219,52				(10.015)
bb) von anderen Emittenten		140.801.631,71	150.210.851,23		151.372
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	127.026.367,42				(136.638)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	150.210.851,23	0
Nennbetrag	0,00				(0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				65.458.674,41	52.664
<b>6a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>					
a) Beteiligungen			46.152.857,18		46.053
darunter: an Kreditinstituten	2.402.092,36				(2.402)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			845.672,04	46.998.529,22	844
darunter: bei Kreditgenossenschaften	560.000,00				(560)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				178.564,59	179
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>				464.550,62	547
darunter: Treuhandkredite	464.550,62				(547)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>				0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte:</b>					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			12.431,00		22
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	12.431,00	0
<b>12. Sachanlagen</b>				22.182.550,03	21.179
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				3.163.090,16	4.687
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				611.032,17	815
<b>15. Aktive latente Steuern</b>				0,00	0
<b>16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>				0,00	0,00
<b>Summe der Aktiva</b>				<b>1.347.177.591,18</b>	<b>1.302.643</b>

### Passivseite

### Jahresbilanz zum 31.12.2017

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>					
a) täglich fällig			4.047,72		4
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			153.229.017,62	153.233.065,34	154.208
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	303.046.128,98				316.579
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	24.884.744,15	327.930.873,13			28.841
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig			696.515.604,43		631.526
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		716.800.804,34	1.044.731.677,47		30.517
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>					
a) begebene Schuldverschreibungen			291.467,95		312
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	291.467,95	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
<b>3a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				464.550,62	547
darunter: Treuhandkredite	464.550,62				(547)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				2.760.912,13	2.689
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				448.712,00	628
<b>6a. Passive latente Steuern</b>				0,00	0
<b>7. Rückstellungen</b>					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			5.774.390,00		4.897
b) Steuerrückstellungen			848.168,20		0
c) andere Rückstellungen			4.068.407,06	10.690.965,26	4.689
<b>8. ---</b>				0,00	0
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				0,00	0
<b>10. Genusssrechtskapital</b>				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				40.000.000,00	35.800
darunter Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
<b>12. Eigenkapital</b>					
a) Gezeichnetes Kapital			17.050.868,51		17.125
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnismrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		19.134.000,00			18.734
cb) andere Ergebnismrücklagen		55.600.000,00	74.734.000,00		52.905
d) Bilanzgewinn			2.771.371,90	94.556.240,41	2.641
<b>Summe der Passiva</b>				<b>1.347.177.591,18</b>	<b>1.302.643</b>

**Fortsetzung Passivseite**

**Jahresbilanz zum 31.12.2017**

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		33.475.182,14			31.906
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	33.475.182,14		0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		47.737.578,57	47.737.578,57		53.064
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

**Gewinn- und Verlustrechnung**

für die Zeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Zinserträge aus</b>					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		29.912.453,32			31.929
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		1.861.156,00	31.773.609,32		2.499
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			5.115.668,82	26.657.940,50	6.078
<b>3. Laufende Erträge aus</b>					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			1.723.811,29		1.296
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.003.734,08		801
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			30.000,00	2.757.545,37	124
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>				164.458,57	329
<b>5. Provisionserträge</b>			12.758.186,94		11.582
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>			765.966,81	11.992.220,13	845
<b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>				0,00	0
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>				1.010.996,78	1.577
<b>9. ---</b>				0,00	0
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		15.589.248,22			17.810
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		3.922.365,14	19.511.613,36		3.229
darunter: für Altersversorgung	1.070.807,87				(443)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			8.488.496,75	28.000.110,11	8.650
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>				1.952.805,60	1.433
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				945.318,60	942
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			630.931,12		1.669
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			0,00	630.931,12	0
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>			102.100,00		0
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>			0,00	102.100,00	205
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>				1.869,89	0
<b>18. ---</b>				0,00	0
<b>19. Überschuss der normalen Geschäftstätigkeit</b>				10.950.026,03	9.686
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>			0,00		6.216
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>			0,00		7.290
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>				0,00	(1.074)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			2.997.105,16		1.862
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
<b>24. Sonstige Steuern soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			22.553,77	3.019.658,93	98
<b>24a. Einstellungen in Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				4.200.000,00	3.300
<b>25. Jahresüberschuss</b>				3.730.367,10	3.352
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>				4,80	0
				3.730.371,90	3.352
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
				3.730.371,90	3.352
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>					
a) in die gesetzliche Rücklage			400.000,00		346
b) in andere Ergebnisrücklagen			559.000,00	959.000,00	365
<b>29. Bilanzgewinn</b>				2.771.371,90	2.641

**Gewinnverwendung**

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von EUR 3.730.367,10 - unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von EUR 4,80 sowie nach dem im Jahresabschluss mit EUR 959.000,00 ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen - (Bilanzgewinn von EUR 2.771.371,90) - wie folgt zu verwenden:

3,00 % Dividende	505.870,88 Euro
Zuweisung zu den anderen Ergebnisrücklagen	2.265.000,00 Euro
Vortrag auf neue Rechnung	501,02 Euro
<b>Insgesamt</b>	<b>2.771.371,90 Euro</b>

**Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss**

Zum vollständigen Jahresabschluss hat der Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V., Peter-Müller-Straße 26, 40468 Düsseldorf, den uneingeschränkten gesetzlichen Bestätigungsvermerk erteilt. Der Jahresabschluss mit dem Bestätigungsvermerk, der Lagebericht, der Bericht des Aufsichtsrates sowie der Vorschlag für und der Beschluss über die Verwendung des Ergebnisses werden im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht. ■



**Genossenschaftsverband**  
Verband der Regionen

**Impressum**

Geschäftsbericht 2017  
Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:  
Volksbank Eifel eG - Bedastraße 11 - 54634 Bitburg  
Tel. 06561/63-0 - Fax 06561/63-444  
info@volksbank-eifel.de - www.volksbank-eifel.de

Redaktion: Rudolf Rinnen  
Fotos: Archiv der Volksbank Eifel eG, Karl Höffler  
Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Gestaltung/Satz:  
Bohl Design & Kommunikation  
Römermauer 8 - 54634 Bitburg - Tel. 06561/694694  
info@bohl.de - www.bohl.de

Druck: zeydruck.de, Lilienthalstraße 8, 54634 Bitburg